

Pflichtmodul „Projektstudium“

Sommersemester 2026

Prof. Dr. M. Schumann

Wirtschaftsinformatik
Professur für Anwendungssysteme und E-Business
Georg-August-Universität Göttingen

Wirtschaftsinformatik

- Themenstellungen auf verschiedene Gruppengrößen ausgelegt
(i.d.R. 2-4 Personen)



- Themenstellungen in den Forschungsbereichen der Professur



- **Alle Projektarbeiten umfassen:**

- Zwischenpräsentation
- Abschlusspräsentation
- Ergebnisdokumentation in Form einer Projektarbeit

Alle Komponenten sind Bestandteil der Note!



- Im Falle von Gruppenarbeiten ist eine individuelle Bewertung nach Absprache möglich.
- **Insgesamt 18 Kreditpunkte.**



„Seit dem WiSe 12/13 ist der erfolgreiche Besuch des Moduls Marktforschung I oder Marktforschung II verpflichtend für die Teilnahme am Projektstudium für Studierende des Master „Marketing und E-Business““

- **Starttermin** des Projektstudiums
 - Spätestens zu Beginn des Semesters
 - Generell: Bearbeitungsbeginn ab sofort möglich!



- **Laufzeit: 1 Semester** (in Absprache mit Betreuer)
 - Zwischenpräsentation: nach ca. 3 Monaten
 - Abschlusspräsentation / Abgabe Dokumentation: nach ca. 6 Monaten
 - in Abhängigkeit von der verwendeten Methodik (Umfang der Datenerhebung & -auswertung)
Verlängerung der Bearbeitungszeit um max. 3 Monate möglich
- **Alle Projekte werden eng betreut. Dies bedeutet:**
 - Zwischenschritte werden regelmäßig mit dem Betreuer besprochen.
 - Kontakte zu Unternehmen werden nur mit Absprache des Betreuers aufgenommen.



Was?	Wann?
 Themenveröffentlichung	Montag, 02.02.2026
 Anmeldung im FlexNow	Bis 03.04.2026
 Einarbeitung ins Thema	Bis 31.03.2026
 Spätester Starttermin	01.04.2026
 Zwischenpräsentation	Ende Juni / Anfang Juli
 Abschlusspräsentation	Spätestens Anfang September
 Abgabe Dokumentation	Spätestens Ende September

Falls gewünscht: Projektstudium kann auch bis zum Ende der Vorlesungszeit abgeschlossen werden

Verfügbare Themen im SoSe 2026

- **Thema:** VR, Video oder Fallbeschreibung? Eine vergleichende Mixed-Methods-Evaluation von Trainingsformaten für die MANV-Triage
- Ein Massenanfall an Verletzten (MANV) erfordert priorisierte medizinische Entscheidungen unter Ressourcenknappheit. Zur Schulung der Triage werden unterschiedliche Trainingsformate wie VR-Simulationen, Videos und fallbasierte Szenarien eingesetzt, deren Wirksamkeit bislang nur begrenzt verglichen wurde.
- **Forschungsfragen:**
 - Welche Unterschiede bestehen zwischen VR-, Video- und fallbasierten Trainingsformaten hinsichtlich Lernerfolg, Entscheidungsqualität und Nutzerakzeptanz?
 - Welchen Einfluss haben Immersion und Interaktivität auf die Stresswahrnehmung, die Realitätsnähe und die ethische Entscheidungsfindung?
 - Welche didaktischen Stärken und Schwächen weisen die jeweiligen Formate auf?
- **Programm:**
 - Einarbeitung in MANV-Triage und verschiedene Trainingsformate
 - Analyse und Auswahl bestehender VR-, Video- und Fallszenarien
 - Konzeption und Durchführung einer vergleichenden Mixed-Methods-Evaluation
 - Quantitative und qualitative Auswertung
 - Ableitung von Handlungsempfehlungen für Ausbildung und Training im Katastrophen- und Rettungswesen
- **Kontakt:** Leonie Kopahs

- **Thema:** Prototypische Implementierung eines digitalen Zwillings für die Lagerverwaltung
- **Forschungsfragen:**
 - Wie können Prozesse in der Lagerverwaltung eines Unternehmens durch digitale Zwillinge unterstützt werden?
 - Welche Anforderungen bestehen an digitale Zwillinge, die die Lagerverwaltung eines Unternehmens unterstützen?
 - Wie kann der Prototyp eines digitalen Zwillings für die Lagerverwaltung gestaltet sein?
- **Programm:**
 - Einarbeiten in die Themenfelder „Digitaler Zwilling“ und „Intralogistik (insb. Lagerverwaltung)“
 - Identifizieren von Anforderungen an einen digitalen Zwilling für die Lagerverwaltung
 - Konzeptionelle Modellierung einer entsprechenden Lösung
 - Prototypische Implementierung einer entsprechenden Lösung
- **Hinweis:** Programmierkenntnisse erforderlich
- **Kontakt:** Tamino Marahrens



- **Thema:** Entwicklung einer Plattform zur Teilautomatischen Extraktion und Benchmarking von Treibhausgasemissionsmetriken von Unternehmen
- **Forschungsfragen:**
 - Welche Anforderungen existieren für eine Plattform zur teilautomatischen Extraktion und Benchmarking von Treibhausgasemissionsmetriken von Unternehmen?
 - Wie kann eine Plattform zur teilautomatischen Extraktion und Benchmarking von Treibhausgasemissionsmetriken von Unternehmen entwickelt werden?
- **Programm:**
 - Einarbeiten in das Themenfeld „Treibhausgasemissionsmetriken“ und „Extraktion von ESG-Metriken“
 - Identifizieren von Anforderungen und Designprinzipien
 - Erstellen eines Datensatzes basierend auf Nachhaltigkeitsberichten und Quellenangaben von ESG-Datenanbietern (MSCI und LSEG)
 - Untersuchung von unterschiedlichen Anpassungsmöglichkeiten von Extraktionsprozessen (z. B. LLM finetuning)
 - Prototypische Implementierung einer Plattform
 - Erstellung eines angereicherten Datensatzes durch teilautomatische Extraktion von zusätzlichen (unstrukturierten und strukturierten) Metriken
 - Visualisierung der Metriken zur Benchmarking von Unternehmen mit Peers
- **Hinweis:** Programmierkenntnisse erforderlich
- **Kontakt:** Lars Wilhelmi